



Tipp für Kinder



Rolands Rätselecke

Die Muskeltiere

Der Hamster Bertram von Backenbart macht die Bekanntschaft von zwei Mäusen und einer weißen Ratte. Sofort erinnert sich Bertram an die von ihm heißgeliebten Geschichten über die „Muskeltiere“, die er von den Hörspiel-CDs seines Besitzers kennt.

Und als er dann noch erfährt, dass einer seiner neuen Freunde sein Gedächtnis verloren hat, ist er wild entschlossen, diesem zu helfen. Für die wagemutigen Nager beginnen aufregende Muskeltier-Abenteuer.



Ute Krause: Die Muskeltiere. Einer für alle - alle für einen. Buch: Cbj Verlag, ab 8 Jahren, 208 Seiten, farbig illustriert, ISBN: 978-3-570-15903-3, 14,99 Euro. Hörbuch: cbj Verlag, 3 CDs, gelesen von Andreas Fröhlich, ISBN: 978-3-8371-2747-8, 14,99 Euro.

Um Buch oder Hörbuch zu gewinnen (bitte gib deinen Wunsch an!), löse einfach das nebenstehende Rätsel. Das Lösungswort schickst du per E-Mail bzw. Post (Betreff: „Muskeltiere“) an: redaktion@sovd.de bzw. SoVD, Redaktion, Stralauer Straße 63, 10179 Berlin. Einsendeschluss ist der 15. September.

Spannende Geschichten

Manche Geschichten kennt wirklich jedes Kind. Entweder hat man das Buch gelesen, den Film dazu gesehen oder das Hörspiel gehört. Wir haben aus diesen Klassikern ein Rätsel gebastelt. Die Buchstaben in den Klammern hinter der richtigen Antwort ergeben das gesuchte Lösungswort.

- 1. Die drei Musketiere konnten besonders gut
 - flechten (B)
 - fächern (K)
 - fechten (Z)
- 2. Was passt zu Robin Hood?
 - Hut und Mantel (E)
 - Pfeil und Bogen (A)
 - Messer und Gabel (U)
- 3. Bei Moby Dick ging es um
 - einen weißen Wal (U)
 - einen weißen Hai (N)
 - ein weißes Schiff (M)
- 4. Wo landete der Graf von Monte Christo zu Unrecht?
 - in Amerika (C)
 - auf dem Königsthron (O)
 - im Gefängnis (B)
- 5. Wie heißt das Buch: König Arthur und die Ritter der ...
 - Sitzgarnitur (H)
 - Tafelrunde (E)
 - Eekneipe (G)
- 6. Auf welchem Schiff fand die Meuterei statt?
 - Bounty (R)
 - Snickers (I)
 - Mars (S)
- 7. Robinson Crusoe hatte nur einen Freund. Er hieß
 - Mittwoch (T)
 - Donnerstag (A)
 - Freitag (E)
- 8. Wie heißt der Erfinder der Geschichten von Winnetou und Old Shatterhand?
 - Karl Marx (S)
 - Karl May (R)
 - Reinhard Mey (N)



Foto: Claudio Divizia/fotolia

Hätten wir also schon einmal Robins Hut – was fehlt denn jetzt noch?



Foto: elisabetta figus/fotolia

Bounty, Snickers oder Mars – diese Meuterei ist vorbei!



Voll durchgeblickt

Frieden schaffen mit deutschen Waffen?



Foto: Oleg Zabelin/fotolia

Im Irak werden Menschen wegen ihrer Religion erschossen. Soll Deutschland ihnen Waffen geben, damit sie sich wehren können?

Im Irak führt eine Gruppe, die sich Islamischer Staat nennt, Krieg gegen Menschen, die einen anderen Glauben haben. Diese sind den gut bewaffneten Terroristen hilflos unterlegen. In Deutschland wird nun diskutiert, ob man den Betroffenen Waffen liefern sollte, damit sie sich wehren können. Aber können noch mehr Waffen tatsächlich zu Frieden führen?

Deutschland ist schon jetzt eines der Länder, welches weltweit am meisten Waffen verkauft. Mit diesen Waffen werden Kriege geführt und Menschen getötet. Wichtige Politiker wie etwa der Chef der Sozialdemokratischen Partei (SPD), Sigmar Gabriel, haben das kritisiert.

Nun jedoch sterben im Irak zahlreiche Menschen, die selbst wenige oder gar keine Waffen haben, mit denen sie sich we-

ren können. Soll Deutschland ihnen diese Waffen liefern?

Eigentlich hatte das die Bundesregierung ausgeschlossen, weil sie Angst hatte, damit den Krieg noch auszuweiten. Nachdem andere Länder wie etwa Italien oder Frankreich das jedoch anders sehen, wird auch in Deutschland über die Lieferung von Waffen diskutiert. Bundeskanzlerin Angela Merkel schloss nicht mehr aus, dass es dazu kommen könnte.

In der Vergangenheit hat Deutschland durchaus Waffen in den Irak geliefert, zuletzt vor zwei Jahren. Damals ging es um Hubschrauber und Maschinengewehre. Diese befinden sich heute möglicherweise in der Hand der Terroristen. Experten warnen davor, dass genau das auch mit neuen Waffenlieferungen geschehen könnte. Zunächst hat Deutschland daher Lebensmittel und Medikamente in den Irak geschickt.



Roland und seine Freunde



Zeichnung: Matthias Herndorff/SoVD